

T 20 - Eiszeitreste am Kristakopf

Tschagguns – Kristakopf – Latschau

Montag, 03.09.2007

Das Montafon erlebte drei Eiszeiten und jede hinterliess sichtbare Spuren. Am Naturerlebnispfad Kristakopf erfahren Sie mehr darüber.



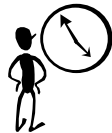
Wanderroute:

Tschagguns (700 m) – Kristakopf (1080 m) – Latschau (980 m)

Gehzeit: 2 – 3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Hedi Blum



Treffpunkt:

12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

13.05, Tschagguns an 13.09



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 245 - Der Rundwanderweg St.Gallenkirch

Ein Rundgang durch St. Gallenkirch

Montag, 03.09.2007

Lernen Sie St. Gallenkirch und seine Umgebung kennen! Der Ort und seine Entstehungsgeschichte, seine traditionellen Gewerbe- und Gastwirtsbetriebe und das Leben der Bergbauern im Laufe der Jahrhunderte bringen Ihnen Ihren Urlaubsort näher.



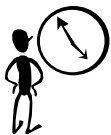
Wanderroute:

Im Ortsbereich St. Gallenkirch

Gehzeit bzw. Dauer: 2 – 3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Elisabeth Mangard



Treffpunkt: 13.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)

13.30 St. Gallenkirch Tourismusbüro



Abfahrt: 13.20 ab Gaschurn, an St. Gallenkirch PA 13.30



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 34 - Wandern zu Wald und Wild

Leben und Arbeiten mit dem Bergwald

Dienstag, 04.09.2007

Der Montafoner Bergwald ist Lebensgrundlage für die Bewohner des Alpentaales Montafon und hat eine Vielzahl an Funktionen zu erfüllen. Neben der Bereitstellung von Nutz- und Brennholz schützt der Wald Siedlungen und die Infrastruktur vor Lawinen und Steinschlag, er filtert die Luft vor Schadstoffen – und gleichzeitig ist er auch Erholungsraum für uns Menschen und Lebensraum für verschiedene Tiere und Pflanzen. Wie kann das alles unter einen Hut gebracht werden? Mit den ausgebildeten Pädagogen der Silbertaler Waldschule sehen und erfahren Sie, wie der Bergwald im Montafon genutzt aber auch geschützt wird. Sie hören Informationen über den Montafoner Bergwald, erfahren einiges über die Nutzungsformen in diesen Wäldern und lernen verschiedenste Tiere und Pflanzen kennen. Ob jung oder alt, gemütlich oder sportlich – hier ist für jeden etwas dabei!

Wanderroute:

Kristberg (1430 m) – Kristbergsattel – Silbertaler Waldschule
– Ganzaleita (1605 m) – Kristberg



Gehzeit: 4 Std.

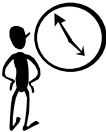
Wanderkategorie: 2, kleine Jause mitnehmen

Wanderführer: Monika Dönz-Breuß



Treffpunkt:

9.15 Silbertal, Kristbergbahn Talstation



Abfahrt:

9.05 Uhr Abfahrt mit Bus ab BH Schruns
Silbertal/Kristbergbahn an 9.15



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 237 - Breitspitz und Vallülasee

**Grenzberg zwischen
Montafon und Paznaun**

Dienstag, 04.09.2007

Eine herrliche Wanderung in meist unberührtes Gebiet mit beeindruckenden Blicken über das Montafon und seine Bergwelt. Die Gipfel spiegeln sich in den klaren Seen, den „Augen der Berge“.

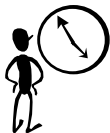


Wanderroute: Partenen (1050 m) – Vallüla Alpe – Breitspitze (2196 m) – Kops Alpe – Kops-See (1855 m). Die Wanderung kann auch in der Gegenrichtung durchgeführt werden.

Gehzeit: 7 Std. Jause mitnehmen!

Wanderkategorie: 3

Wanderführer: Alfred Danna



Treffpunkt:

7.00 St. Gallenkirch (Wanderführer ist in Gaschurn)

7.20 Gaschurn Tourismusbüro



Abfahrt:

7.20 ab St. Gallenkirch PA, 7.30 ab Gaschurn/Ort,

7.45 an Partenen-Loch



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 154 - Sonnenaufgang auf der Fluhs Spitze

Zwei Tage

Naturerlebnis im Verwall

Dienstag/Mittwoch, 04./05.09.2007

Es ist noch Nacht und kalt, am Horizont färbt sich der Himmel leicht rosa und dann kommt die Sonne hinter den fernen Gipfeln herauf und wärmt einem so richtig durch. Das ist ein Gefühl, welches man nicht so leicht vergessen wird. Und es ist der Höhepunkt einer Zweitageswanderung im Verwallgebirge.



Wanderroute:

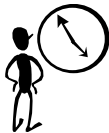
1.Tag: Tafamunt (1500 m) – Versalspitze (2462 m) – Heilbronner Hütte (2308 m) Gehzeit: 4 ½ Std.

2.Tag: Heilbronner Hütte (2308 m) – Westl. Fluhs Spitze (2617 m) – Verbella Alpe – Wiegensee – Tafamunt (1500 m)

Gehzeit: 4 Std.

Wanderkategorie: 3

Wanderführer: Christl Tschugmell



Treffpunkt:

8.00 TB St. Gallenkirch

8.15 TB Gaschurn



Abfahrt:

8.05 ab Schruns, 8.20 ab St.Gallenkirch PA, 8.30 ab Gaschurn/Ort, 8.39 an Partenen, Auffahrt mit der Tafamuntbahn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz oder Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke. Weiters Hüttenpatschen, Waschzeug und Handtuch.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 12 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Kostenbeitrag für Nächtigung, Abendessen und Frühstück: € 35,-- bei einer Teilnahme von mindestens 5 Personen.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 26 - Unter den Kalkwänden des Rätikon

Vom Lünensee ins Gauertal

Mittwoch, 05.09.2007

Es ist wohl eine der schönsten Wanderungen im Rätikon, der Weg vom Lünensee entlang den Kalkwänden des Zentralrätikon, vorbei an Kirchlispitzen, Drusenfluh und den Drei Türmen zur Lindauer Hütte. Die Wände, Kanten und Pfeiler sind ein Paradies für Genusskletterer und wenn man früh genug unterwegs ist, so kann man sie auf ihren kühnen Routen beobachten. Für einen Bergsteiger und Kletterer dürfen diese klassischen Felsrouten in seiner „Liste“ der Ersteigungen nicht fehlen.



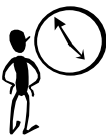
Wanderroute:

Lünensee (2000 m) - Verajöchle (2330 m) - Schweizertor - Öfapass (2291 m) - Lindauer Hütte - Gauertal - Latschau (1000 m)

Gehzeit: 6 Std.

Wanderkategorie: 3, Jause mitnehmen

Wanderführer: Gottlieb Wachter



Treffpunkt:

7.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt Mo Bahn: 8.03 Uhr, Zustiegstellen Tschagguns 8.05, Vandans 8.10, St.Anton 8.13



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 247 - Bergweiden und „Sura Käs“

**Eine Alpbestichtigung
mit Käseverkostung**

Mittwoch, 05.09.2007

Im Rahmen einer leichteren Wanderung besuchen Sie die Alpe Nova, wo die Milch noch zu Butter oder Käse verarbeitet wird. Nach einer kurzen Besichtigung gibt es eine Kostprobe und wer ausgiebig zugreifen will oder Käse mit nach Hause nehmen will, hat hier die Gelegenheit dazu.

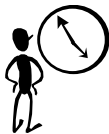


Wanderroute: Garfrescha (1500 m) Vermieltal - Alpe Nova (1736 m) - Nova Stoba (2000 m) - Rehsee - Gundalatscherberg - Garfreschabahn Talst. (879 m)
Die Tour kann auch in Gegenrichtung durchgeführt werden.

Gehzeit: 4-5 Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Elisabeth Mangard



Treffpunkt:

9.00 St.Gallenkirch TB

9.15 Gaschurn Versettlabahn



Abfahrt:

St.Gallenkirch PA 9.20, Garfreschabahn an 9.23, Gaschurn ab 9.28, Garfreschabahn an 9.35,
Bergfahrt mit der Garfreschabahn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 210 - Sagen- und Märchenwanderung

Geschichten um Gargellen vom Valzifenerwieble

Mittwoch, 05.09.2007

Der wilde Klushund, Doggi, Bütz, Fengginnen und Nachtvölker haben die bäuerliche Bevölkerung in der Vergangenheit immer beschäftigt. Sie geisterten durch die Landschaft, hausten in Wäldern, in Schluchten oder in den Bergen und haben über die Bewohner Glück oder Unglück gebracht. Lassen Sie sich ein paar solche Geschichten "an authentischen Orten" erzählen!



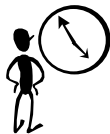
Wanderroute:

Das ist vorerst das Geheimnis der Wanderführerin Roswitha. Muss sie erst die Fenggin fragen??

Gehzeit: 2 - 3 Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Roswitha Hehle



Treffpunkt:

9.45 Tourismusbüro Gargellen

(Wanderführerin wartet auf Bus aus Gaschurn/Schruns)



Bus:

ab Schruns 9.05, ab Gaschurn 8.28



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 44 - Vom Hochjoch ins Silbertal

**Sennigrat – Alp Gues – Gafluna
(mit Käsknöpflerpartie!)**

Donnerstag, 06.09.2007

Eine schöne Wanderung vom Hochjoch und Kreuzjoch, wo die Ausblicke auf 7 Gebirgsketten in Vorarlberg, Tirol und der Schweiz begeistern führt der Weg zur Alp Gues und weiter hinunter in das Silbertal, wo die Litz und ihre Seitenbäche noch ungezähmt und naturbelassen zu Tale rauschen. Besonders im Frühsommer zur Zeit der Schneeschmelze auf den Bergen zeigen diese Bergbäche ihre ganze Wildheit. Auf der Gafluna Alpe machen wir einen Halt für eine „Käsknöpflerpartie“ (Unkostenbeitrag € 4,60). Anschliessend besteht die Möglichkeit, mit dem Wanderbus nach Silbertal zu fahren.



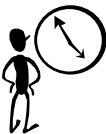
Wanderroute:

Sennigrat (2290 m) - Kreuzjoch (2395 m) - Grasjoch - Alp Gues - Rona - Fellimännle - Teufelsbach - Silbertal (890 m)

Gehzeit: 4 ½ Std.

Wanderkategorie: 3, Jause mitnehmen

Wanderführer: Hedi Blum



Treffpunkt:

8.00 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns

Abfahrt: 8.15 mit der Hochjochbahn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 13 - Tilisunahütte - grüne Matten, weisser Fels

**Grabs - Tobelsee - Tilisunahütte –
Gampadelstal – Tschagguns**

Freitag, 07.09.2007

Die Farben der Tilisunalandchaft begeistern jeden Wanderer. Die samtgrünen Hügel auf dem weiten Hochplateau und hart daneben die schneeblichen, weissglänzenden Felsen der Sulzfluh und Scheienfluh, die ganz jäh vom schwarzen Gestein des Schwarzhornes abgelöst werden. Un der See leuchtet wie das Auge Gottes. In dieser harmonischen Landschaft liegt die Tilisunahütte, nur 10 Minuten vom Tilisuna Fürggele und der Schweizer Grenze entfernt.

Wanderroute:

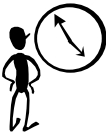
Grabs (1400 m) - Alpila Alpe - Tobelsee - Schwarzornsattel - Tilisunahütte (2208 m) - Tilisunasee - Walseralpe - Gampadelstal - Ziegerberg - Tschagguns (700 m)



Gehzeit: 7 Std.

Wanderkategorie: 3, Jause mitnehmen

Wanderführer: Karl Schuchter



Treffpunkt:

7.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt Bus:

8.05 Uhr, Zustiegstellen Tschagguns 8.09, Talstation Sesselbahn Grabs 8.11



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 206 - Kräuterfibel

**Lernen Sie die Kraft
der heimischen Kräuter kennen**

Freitag, 07.09.2007

Auf einem kurzen Rundgang können Sie die wunderbare Wirkung und einige Besonderheiten der heimischen Pflanzenwelt kennen lernen. Nicht nur für die Schönheit sondern auch für die Gesundheit sind die heilsamen Kräuter nicht mehr wegzudenken.

Wie heißt es so schön - gegen alles ist ein Kraut gewachsen!



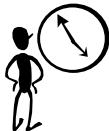
Wanderroute:

Die Wanderführerin Angelika richtet sich nach der Natur und weiß, wo gerade die interessantesten Plätze sind.

Gehzeit: 2 - 3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Angelika Thaler



Treffpunkt: 9.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführerin ist in St. Gallenkirch)

9.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



Abfahrt: 9.28 Gaschurn, 9.38 an St. Gallenkirch; 9.05 ab Schruns, 9.20 an St. Gallenkirch

Start: 09.45 Uhr



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Regenschutz oder Windanorak, eventl. kleiner Rucksack mit Getränk.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 15 - Blumenwanderung am Bartholomäberg

Die Pflanzenwelt am Sonnenbalkon Bartholomäberg

Montag, 10.09.2007

Hedi ist unsere Blumen- und Kräuterspezialistin und sie findet immer die besten Plätze. Der Bartholomäberg ist botanisch sehr interessant, schöne Ausblicke auf die Zimba, dem „Vorarlberger Matterhorn“ und auf die Bergspitzen des Rätikon bereichern diese Wanderung



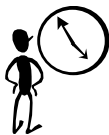
Wanderroute:

Bartholomäberg/Kirche (1087 m) - Graves - Valieu (1236 m) - Marentes - Lutt - Bartholomäberg/Kirche

Gehzeit: 3 - 4 Std

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Hedi Blum



Treffpunkt:

12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt Mo Bahn:

13.05 Uhr Bartholomäberg/Kirche an 13.18 Uhr



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr am Tage der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T NW - Nordic Walking

Ein Fitnesslauf

Montag, 10.09.2007

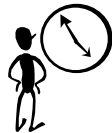
Nordic Walking ist eine neue, sportliche Bewegungsform, ein intensives Gehtraining mit verstellbaren Wanderstöcken.



Wanderroute: Wird vom Nordic Walking Trainer kurzfristig festgesetzt

Dauer: Ca. 2 Std.

Nordic Walking Trainer: Elisabeth Mangard



Treffpunkt:

9.30 TB Gaschurn



Abfahrt:

9.20 ab St. Gallenkirch PA, 9.30 an Gaschurn/Ort



Ausrüstung: Leichte Sportkleidung, leichte Sportschuhe und verstellbare Wanderstöcke bzw. Nordic Walking Stöcke



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt!

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 234 - Der Wasserweg von Gaschurn nach Partenen

Die Ill und ihre heutige Nutzung

Montag, 10.09.2007

Die Ill war einst ein wilder Bergbach, wurde durch die Vorarlberger Illwerke gezähmt und liefert heute wertvollen Spitzenstrom für ganz Europa.



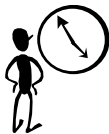
Wanderroute:

Gaschurn – Rifabecken – Partenen mit Besuch des Schauraumes im Kraftwerk. der VIW

Gehzeit: 2 ½ Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Elisabeth Mangard



Treffpunkt:

13.00 St.Gallenkirch (Wanderführer kommt in Gaschurn)

13.30 Gaschurn



Abfahrt:

13.20 ab St.Gallenkirch PA, 13.30 an Gaschurn/Ort



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 57 - Gargellner Alpwanderung

Eine Höhenwanderung im Gargellental

Dienstag, 11.09.2007

Gargellen war bis Mitte des 19. Jahrhunderts nicht ständig besiedelt, nur im Sommer lebten die Bauern aus St.Gallenkirch mit ihren Rindern auf den verschiedenen Alpwirtschaften. Andererseits kamen seit Jahrhunderten die Säumerzüge, von der Schweiz über das Schlappinerjoch kommend, durch dieses Seitental in das Montafon. Es gibt also viel Geschichte in diesem Tal, das von der markanten Madrisa beherrscht wird.



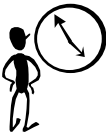
Wanderroute:

Gargellen (1440 m) – Rongg Alpe – Obere Röbi Alpe 1913 m)
– Sarotla Alpe – Gargellen (1440 m)

Gehzeit: 4 – 4 ½ Std.

Wanderkategorie: 2; Jause mitnehmen!

Wanderführerin: Christl Tschugmell



Treffpunkt:

8.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

9.05, Gargellen an 9.36



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 212 - Zur Saarbrückner Hütte

**Bielerhöhe - Saarbrückner Hütte -
Kromertal - Vermuntsee**

Dienstag, 11.09.2007

Die Saarbrückner Hütte liegt auf 2538 m Höhe und ist die höchstgelegene Alpenvereins-Hütte im Montafon. Für Alpinisten ist sie ein Ausgangspunkt für eine ganze Reihe von Hochgebirgstouren und Gipfelbesteigungen mit „Genussklettere!“.



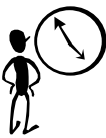
Wanderroute:

Bielerhöhe (2000 m) - Tschifernella - „Schwarze Böden“ -
Saarbrückner Hütte (2538 m) - Kromertal - Vermuntsee (1753
m)

Gehzeit: 5 ½ Std.

Wanderkategorie: 3

Wanderführer: Alfred Danna



Treffpunkt:

8.00 Tourismusbüro St. Gallenkirch

8.20 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführer kommt mit dem Bus aus St. Gallenkirch)



Abfahrt:

8.20 St. Gallenkirch PA, Gaschurn/Ort 8.30, Partenen PA 8.41,
Bielerhöhe an 9.15



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe
mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder
Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn
erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens
17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens,
der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 18 - Matschuner Höhenweg

**Von der Versettla zum Matschuner Joch
und durch das Novatal nach Garfrescha**

Mittwoch, 12.09.2007

Einer der schönsten Panoramawege ist der von der Versettla über den Höhenrücken zum Matschuner Joch, man genießt den Blick zum Rätikon auf der rechten und zur Silvretta auf der linken Seite, hat die Madrisella und die Heimspitze vor sich und sieht die Tübinger Hütte am Ende des Garneratales. Rückblickend reihen sich die Gipfel des Verwallgebirges und bei einigem Glück kann man Gämsen oder Steinböcke sehen.

Wanderroute:

Versettla/Bergstation (2000 m) - Burg - Versettlaspitze (2372 m) - Matschuner Joch (2390 m) - Seres See - Novatal - Garfrescha (1518 m)



Gehzeit: 5 – 5 ½ Std.

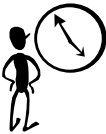
Wanderkategorie: 3, Jause mitnehmen

Wanderführer: Karl Schuchter



Treffpunkt:

7.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Abfahrt: 8.05 Uhr, St.Gallenkirch PA 8.20,
Gaschurn/Versettlabahn an 8.33



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 236 - Vom Zeinisjoch ins Valschavieltal

**Wanderung in eine wilde
und unberührte Landschaft**

Mittwoch, 12.09.2007

Die Alpe Ibau und das Valschavieltal ist noch eine der wilden und unberührten Landschaften im Montafon, die Maisäss-Siedlungen im Valschaviel wurden vom Heimatschutzverein geschützt.



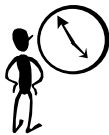
Wanderroute:

Zeinisjoch (1822 m) – Verbella Alpe (1936 m) – Furklajoch (2284 m) – Alpe Ibau – Schmolzweg – Gaschurn (1000 m)

Gehzeit: 5 Std., Jause mitnehmen!

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Elisabeth Mangard



Treffpunkt:

St.Gallenkirch: 9.00

Gaschurn: 9.20



Abfahrt:

St.Gallenkirch: 9.20, Gaschurn 9.30; Zeinisjoch an 9.55 (Bielerhöhe umsteigen)



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 74 Sarotlahütte

Am Fusse der Zimba

Donnerstag, 13.09.2007

Die Sarotlahütte liegt in einem urwüchsigen Seitental des Brandnertales, unmittelbar am Fuße der Zimba, dem „Vorarlberger Matterhorn“.



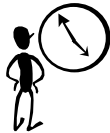
Wanderroute:

Brand/Tschappina (924 m) – Sarotlahütte (1611 m) – Brand (1000 m)

Gehzeit: 3 ½ Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführerin: Christl Tschugmell



Treffpunkt:

07.50 „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt mit Montafonerbahn:

ab Schruns 8.03 nach Bludenz mit Anschlussbus ins Brandnertal



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Sonnenschutz und -brille, Getränk, Jause, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Event. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 219 - Zum Schlappiner Joch

Die alte Weinroute von Gargellen durch das Valzifenztal zum Schlappiner Joch

Donnerstag, 13.09.2007

Mehrere Jahrhunderte kam der Wein auf dem Rücken der Pferde aus dem Veltlin quer durch die Schweiz über das Schlappiner Joch in das Montafon. Dieser Pass war aber auch für andere Güter ein wichtiger Grenzübergang und heute noch steht sowohl auf österreichischer als auch auf Schweizer Seite ein Zollhaus.



Wanderroute:

Gargellen (1423 m) - Valzifenztal - Schlappiner Joch (2202 m) - Gargellen

Gehzeit: 5 ½ Std., Jause mitnehmen!

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Alfred Danna



Treffpunkt:

8.15 Tourismusbüro Gaschurn
(Wanderführer steigt in St. Gallenkirch zu)

9.00 Tourismusbüro St. Gallenkirch

8.55 Bahnhof Schruns

Abfahrt :

Gaschurn ab 8.22, St.Gallenkirch PA ab 8.38,
St.G./Valiserabahn 9.20, Gargellen an 9.36



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 91 B - Vom Lünersee ins Rellstal

Eine Höhenwanderung im Rätikon

Freitag, 14.09.2007

Im Rätikon gibt es unzählige Höhenwege und Routen, die Wanderung vom Lünersee zum Golm ist äußerst attraktiv und streckenweise wenig begangen. Man kommt am Schweizertor vorbei, wo einst die Walser aus der Schweiz kommend in Vorarlberg einwanderten und sich niederließen.

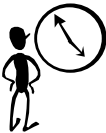


Wanderroute: Lünersee (2000 m) – Verajöchle (2330 m) – Schweizertor – Zaluanda Alpe (1824 m) – Alpengasthaus Rellstal (1490 m)

Gehzeit: 4 ½ Std., Jause mitnehmen!

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Gottlieb Wachter



Treffpunkt:

07.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Montafonerbahn Schruns ab 8.03, Tschagguns 8.05, Vandans 8.10 nach Bludenz und Weiterfahrt mit Bus



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 232 - Maisässwanderung

Die Maisäss-Siedlungen von St.Gallenkirch und Gortipohl

Freitag, 14.09.2007

Die Maisäss-Siedlungen sind alte bäuerliche Kultursiedlungen und waren stets für die Bewirtschaftung im Frühjahr und Herbst gedacht. Einige Namen dieser Maisässe haben rätoromanischen Ursprung, einem Teil der früheren Montafoner Bevölkerung, wie Montiel, Monigg oder Tanafreida.



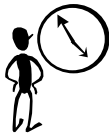
Wanderroute:

St.Gallenkirch (870 m) – Montiel – Obere Netza Alpe (1854 m)
– Monigg-Maisäss – Gortipohl (906 m)

Gehzeit: 5 ½ Std.,

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Alfred Danna



Treffpunkt:

8.20 Tourismusbüro Gaschurn
(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)
8.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



Abfahrt:

Gaschurn 8.28, St. Gallenkirch PA an 8.38



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 61 - Die Goldschlüssel und Anderes

Geschichtliche Wanderung Schruns – Tschagguns

Montag, 17.09.2007

Am Gebäude des Montafoner Heimatmuseums sieht man markant ein Wappen, es ist das Wappen des Tales Montafon und es sind die gekreuzten Schlüssel des Papstes. Weitere geschichtlich interessante Orte sind die „alte Lodenfabrik“, das traditionelle Gasthaus Löwen in Tschagguns, die Illuferverbauung zwischen Schruns und Tschagguns, das alte Montafonerhaus im Veltlinerweg oder das Gerichtsgebäude.



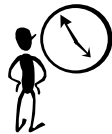
Wanderroute:

Schruns - Litzpromenade - Tschagguns - Schwimmbad - Veltlinerweg - Gerichtsweg - Kirchplatz

Gehzeit: 3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Hedi Blum



Treffpunkt: 12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abgang: 13 Uhr



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 246 - Gaschurn

Ein Bergdorf und seine Geschichte

Montag, 17.09.2007

Das Bergdorf Gaschurn, seit 1585 eigene Pfarrei und heute ein blühender Tourismusort, hat eine lange und bewegte Geschichte. Lukas Tschofen war einer der markanten Persönlichkeiten des Ortes oder Viktoria Keßler, die Hoteliersfrau und Pionierin des Fremdenverkehrs im Montafon. Was war früher die Bedeutung der Tanzlaube, wie kam es zur Erbauung der Kapelle „Maria im Schnee“ und wer malte die Bilder in der Pfarrkirche? All das erfahren Sie bei einem informativen Rundgang.

Wanderroute:

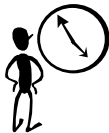
Im Ortsbereich Gaschurn



Gehzeit bzw. Dauer: 2 – 3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Otto Rudigier



Treffpunkt:

St. Gallenkirch 13.00 (Wanderführer ist in Gaschurn)

Gaschurn Tourismusbüro: 13.30



Abfahrt:

13.20 ab St. Gallenkirch, 13.30 an Gaschurn



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 26 - Unter den Kalkwänden des Rätikon

Vom Lünensee ins Gauertal

Dienstag, 18.09.2007

Es ist wohl eine der schönsten Wanderungen im Rätikon, der Weg vom Lünensee entlang den Kalkwänden des Zentralrätikon, vorbei an Kirchlispitzen, Drusenfluh und den Drei Türmen zur Lindauer Hütte. Die Wände, Kanten und Pfeiler sind ein Paradies für Genusskletterer und wenn man früh genug unterwegs ist, so kann man sie auf ihren kühnen Routen beobachten. Für einen Bergsteiger und Kletterer dürfen diese klassischen Felsrouten in seiner „Liste“ der Ersteigungen nicht fehlen.



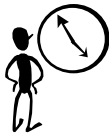
Wanderroute:

Lünensee (2000 m) - Verajöchle (2330 m) - Schweizertor - Öfapass (2291 m) - Lindauer Hütte - Gauertal - Latschau (1000 m)

Gehzeit: 6 Std.

Wanderkategorie: 3, Jause mitnehmen

Wanderführer: Karl Schuchter



Treffpunkt:

7.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt Mo Bahn: 8.03 Uhr, Zustiegstellen Tschagguns 8.05, Vandans 8.10, St.Anton 8.13



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 243 - Über den Radsattel

Aug in Aug mit dem Piz Buin

Dienstag, 18.09.2007

Eine der schönsten Touren in der Silvretta. Der Blick vom Radsattel ist überwältigend. Die Dreitausender der Silvretta, allen voran der Piz Buin, stehen vor uns, die Gletscher sind fast zum Greifen nahe und aus der Gletscherzunge fließt die junge Ill.



Wanderroute:

Bielerhöhe (2000m) – Bieltal – Radsattel (2652m) – Wiesbadener Hütte (2443m) – Silvrettasee (2000m)

Gehzeit: 5 1/2 Std., anspruchsvoll
Jause mitnehmen!

Wanderkategorie: 3

Wanderführer: Otto Rudigier

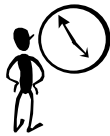
Treffpunkt:

8.00 Uhr Tourismusbüro St.Gallenkirch
(Wanderführer steigt in Gaschurn zu)

8.20 Uhr TB Gaschurn

Abfahrt:

St.Gallenkirch 8.20, Gaschurn 8.30, Partenen PA ab 8.41



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,- für Tages- und € 5,- für Halbtageswanderungen.

T 86 - Wandern für Geist und Seele

Vom Golm ins Rellstal

Mittwoch, 19.09.2007

Ruhe finden, sensibel für unsere Natur werden, der Seele etwas zum Wohle tun! Gottlieb wird Ihnen „bewusstes Wandern“ zeigen und das in der herrlichen Landschaft des Rätikon.

Wanderroute:

Golm (1900m) – Seenweg – Platzis – Rellstal (1490m).



Gehzeit: 4 ½ Std.

Wanderkategorie: 2, Jause mitnehmen!

Wanderführer: Gottlieb Wachter



Treffpunkt:

8.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Schruns ab 9.05, Tschagguns 9.07, Latschau an 9.20,
Auffahrt mit der Golmerbahn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Sonnenschutz und -brille, Getränk, Jause, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Event. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 241 - Zum Vallülasee

Zu den Bergseen der Silvretta

Mittwoch, 19.09.2007

Eine Wanderung vom Zeinisjoch in die wilde und schöne Berglandschaft am Fusse der Vallüla

Wanderroute:

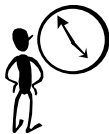
Zeinisjoch (1822m) – Vallülasee (2270m) – Mura - Zeinisjoch



Gehzeit: 4 Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Elisabeth Mangard



Treffpunkt:

9.00 Uhr Tourismusbüro St. Gallenkirch

9.20 Uhr TB Gaschurn

(Wanderführerin kommt mit Bus aus St. Gallenkirch)



Abfahrt:

St. Gallenkirch 9.20, Gaschurn 9.30, Partenen ab 9.41,

Zeinisjoch an 9.55 (Bielerhöhe umsteigen)



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 91 B - Vom Lünersee ins Rellstal

Eine Höhenwanderung im Rätikon

Donnerstag, 20.09.2007

Im Rätikon gibt es unzählige Höhenwege und Routen, die Wanderung vom Lünersee zum Golm ist äußerst attraktiv und streckenweise wenig begangen. Man kommt am Schweizertor vorbei, wo einst die Walser aus der Schweiz kommend in Vorarlberg einwanderten und sich niederließen.

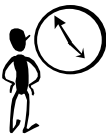


Wanderroute: Lünersee (2000 m) – Verajöchle (2330 m) – Schweizertor – Zaluanda Alpe (1824 m) – Alpengasthaus Rellstal (1490 m)

Gehzeit: 4 ½ Std., Jause mitnehmen!

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Christl Tschugmell



Treffpunkt:

07.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Montafonerbahn Schruns ab 8.03, Tschagguns 8.05, Vandans 8.10 nach Bludenz und Weiterfahrt mit Bus



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 244 - Landschaftspfad Gaschurn/Partenen-Galtür

Der Landschaft auf der Spur

Donnerstag, 20.09.2007

Auf dem Weg von Gaschurn nach Galtür begegnet der Besucher des Grenzgebietes zwischen Montafon und Paznaun zahlreichen Dokumenten historischer sowie gegenwärtiger Raumkultur und naturräumlichen Besonderheiten. Entwicklungen werden nachvollziehbar und spiegeln eindrucksvoll die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungen der vergangenen Jahrhunderte dieser beiden Alpentäler (Anna-Maria Moosbrugger).



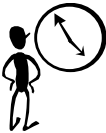
Wanderroute:

Tafamunt (1500m) – Wiegensee – Verbella Alpe (1938m) – Zeinisjoch (1822m) – Galtür (1580m)

Gehzeit: 5 Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Alfred Danna



Treffpunkt: 8.00 Uhr Tourismusbüro St. Gallenkirch
8.20 Uhr TB Gaschurn



Abfahrt: St. Gallenkirch 8.20, Gaschurn 8.30, Partenen an 8.41, Auffahrt mit Tafamuntbahn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 33 - Auf den Spuren des Erzes

Vom Bartholomäberg zum Kristberg

Freitag, 21.09.2007

Die erste bekannte Urkunde, die über den Erzabbau im Montafon berichtet, ist das Churrätische Reichsurbar aus dem Jahre 842. Kaiser Karl V erliess 1520 eine Bergwerksordnung für das Montafon. In der Parzelle Worms oberhalb von Bartholomäberg gab es zeitweise über 150 Minen, aus welchen Kupfer und Eisen abgebaut wurde. Das meiste Erz wurde über den Kristbergsattel in das Klostertal zur Verhüttung getragen. Der Ort Danöfen („bei den Öfen“) hat seinen Namen aus dieser Zeit.



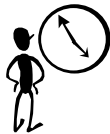
Wanderroute:

Bartholomäberg (1087 m)- Worms -St.Anna-Stollen - Fritzensee/Fula See/Torasee - Ganzaleita (1607 m) - Kristberg - Innerberg (1151 m)

Gehzeit: 5 ½ Std.

Wanderkategorie: 2, Jause mitnehmen

Wanderführer: Hedi Blum



Treffpunkt:

8.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

9.05 Uhr, Bartholomäberg/Kirche an 9.18



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 206 - Kräuterfibel

**Lernen Sie die Kraft
der heimischen Kräuter kennen**

Freitag, 21.09.2007

Auf einem kurzen Rundgang können Sie die wunderbare Wirkung und einige Besonderheiten der heimischen Pflanzenwelt kennen lernen. Nicht nur für die Schönheit sondern auch für die Gesundheit sind die heilsamen Kräuter nicht mehr wegzudenken.

Wie heißt es so schön - gegen alles ist ein Kraut gewachsen!



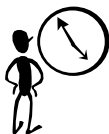
Wanderroute:

Die Wanderführerin Angelika richtet sich nach der Natur und weiß, wo gerade die interessantesten Plätze sind.

Gehzeit: 2 - 3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Angelika Thaler



Treffpunkt: 9.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführerin ist in St. Gallenkirch)

9.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



Abfahrt: 9.28 Gaschurn, 9.38 an St. Gallenkirch; 9.05 ab Schruns, 9.20 an St. Gallenkirch

Start: 09.45 Uhr



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Regenschutz oder Windanorak, eventl. kleiner Rucksack mit Getränk.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 62 - Was blüht noch im Herbst?

**Illweg von St.Anton nach –
Prazalanz und retour**

Montag, 24.09.2007

Hedi unsere Blumen- und Kräuterspezialistin führt Sie von St.Anton auf dem Illweg nach Prazalanz. Nach einer Sage soll hier einst ein Ort und ein Schloss von einem riesigen Bergsturz vernichtet worden sein. Hedi erzählt über die verschiedensten Kräuter und deren Nützlichkeit.

Wanderroute:

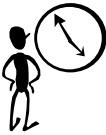
St.Anton - Illweg - Prazalanz - St.Anton



Gehzeit: 2 ½ - 3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Hedi Blum



Treffpunkt: 12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt Mo Bahn: 13.07 Uhr, Zustiegstellen Tschagguns
13.09, Vandans 13.14, St.Anton an 13.17.



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle,
Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor,
Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente,
wenn erforderlich.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10
Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der
Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 245 - Der Rundwanderweg St.Gallenkirch

Ein Rundgang durch St. Gallenkirch

Montag, 24.09.2007

Lernen Sie St. Gallenkirch und seine Umgebung kennen! Der Ort und seine Entstehungsgeschichte, seine traditionellen Gewerbe- und Gastwirtsbetriebe und das Leben der Bergbauern im Laufe der Jahrhunderte bringen Ihnen Ihren Urlaubsort näher.



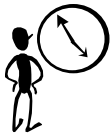
Wanderroute:

Im Ortsbereich St. Gallenkirch

Gehzeit bzw. Dauer: 2 – 3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer: Elisabeth Mangard



Treffpunkt: 13.15 Tourismusbüro Gaschurn

(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)

13.30 St. Gallenkirch Tourismusbüro



Abfahrt: 13.20 ab Gaschurn, an St. Gallenkirch PA 13.30



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 10 Uhr des Tages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 75 - Muttersberg

Zur Frassen Hütte

Dienstag, 25.09.2007

Die neue Seilbahn auf den Hausberg von Bludenz mit dem herrlichen Wandergebiet um den Aussichtsberg des Hohen Frassen hat viele Möglichkeiten erschlossen und eine richtige Renaissance dieser beliebten Wanderregion ausgelöst. Einheimische wie Gäste schätzen die schöne Wanderung zur Frassen Hütte und das Panorama vom nahen Gipfel des Hohen Frassen.

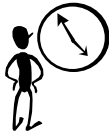
Wanderroute: Muttersberg (1400 m) – Frassen Hütte (1725 m) – Hoher Frassen (1979 m) – Muttersberg



Gehzeit: 3 – 4 Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Christl Tschugmell



Treffpunkt:

08.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Montafonerbahn 09.03, Tschagguns 09.05, Vandans 09.10



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilssole, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Sonnenschutz und -brille, Getränk, Jause, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Event. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 220 - Zum Muttjöchle

Auf den Spuren des Erzes - vom Kristberg über das Muttjöchle in das Silbortal

Dienstag, 25.09.2007

Am Kristberg und im Silbortal wurde über mehrere Jahrhunderte Erz abgebaut und teilweise in das Klostertal zur Verhüttung gebracht. Vom Gipfel des Muttjöchle genießt man eine schöne Aussicht, durch das Silbortal fließt die wilde Litz.



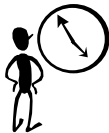
Wanderroute:

Kristberg (1443 m) - Muttjöchle (2074 m) - Sonnenkopf - Wasserstubenalpe - Fellimännle - Silbortal (890 m)

Gehzeit: 6 Std.

Wanderkategorie: 3

Wanderführer: Alfred Danna



Treffpunkt:

8.15 Tourismusbüro Gaschurn
(Wanderführer steigt in St. Gallenkirch zu)
8.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



Abfahrt:

Gaschurn 8.28, St. Gallenkirch PA 8.38, Schruns an 8.55, ab 9.05, Silbortal an 9.15,
Auffahrt mit der Kristbergbahn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 19 - Die Seen der Silvretta

Vom Silvrettasee zum Vermuntsee

Mittwoch, 26.09.2007

Drei grosse Wasserspeicher liefern die Energie für die Stromgewinnung, das „weisse Gold“ der Vorarlberger Illwerke - der Kops-See, der Silvretta- und der Vermuntsee. Beim Silvrettasee begeistert der Blick über die Gletscher und zum höchsten Berg Vorarlbergs, den 3312 m hohen Piz Buin. Den Vermuntsee hingegen beherrscht die Litznergruppe und die höchste Alpenvereinshütte im Montafon, die Saarbrücker Hütte auf 2538 m Höhe. Man kommt an kleinen Bergseen und an Gletscherschliffen vorbei und beobachtet eine reiche Flora.



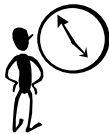
Wanderroute:

Bielerhöhe (2000 m) - Madlenerhaus - Tschifernella - Saarbrücker Hütte (2538 m) - Kromertal - Vermuntsee (1753 m)

Gehzeit: 5 ½ Std.

Wanderkategorie: 3, Jause mitnehmen

Wanderführer: Gottlieb Wachter



Treffpunkt:

7.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Abfahrt: 8.05 Uhr, St.Gallenkirch PA 8.20, Gaschurn 8.30, Partenen PA 8.41, Bielerhöhe an 9.15

Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 232 - Maisässwanderung

**Die Maisäss-Siedlungen
von St.Gallenkirch und Gortipohl**

Mittwoch, 26.09.2007

Die Maisäss-Siedlungen sind alte bäuerliche Kultursiedlungen und waren stets für die Bewirtschaftung im Frühjahr und Herbst gedacht. Einige Namen dieser Maisässe haben rätoromanischen Ursprung, einem Teil der früheren Montafoner Bevölkerung, wie Montiel, Monigg oder Tanafreida.



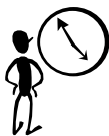
Wanderroute:

St.Gallenkirch (870 m) – Montiel – Obere Netza Alpe (1854 m)
– Monigg-Maisäss – Gortipohl (906 m)

Gehzeit: 5 ½ Std.,

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Otto Rudigier



Treffpunkt:

8.20 Tourismusbüro Gaschurn
(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)
8.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



Abfahrt:

Gaschurn 8.28, St. Gallenkirch PA an 8.38



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 30 A Rund um den Itonskopf

**Vom Kristberg über Latons
zum Rellseck**

Donnerstag, 27.09.2007

Diese Wanderung bietet sehr viel Abwechslung. Sie beginnt am Kristberg, dem alten Bergbauggebiet, der schöne Blick von Ganzaleita in das Klostertal und auf die Lechtaler Alpen, die Alpe Latons, wo Milch Butter und Käse erzeugt werden, sind starke Erlebnisse.



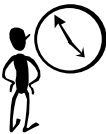
Wanderroute:

Kristberg (1430 m) - Ganzaleita - Falle (1800 m) - Alpe Latons (1683 m) - Alplegi (1800 m) - Rellseck - Bartholomäberg/Kirche (1087 m)

Gehzeit: 5 Std.

Wanderkategorie: 2, kleine Jause mitnehmen

Wanderführer: Christl Tschugmell



Treffpunkt:

8.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

9.05 Uhr, Silbertal/Kristbergbahn an 9.15



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 231 - Muttersberg

Der Hausberg der 5-Täler-Stadt Bludenz Donnerstag, 27.09.2007

Bludenz, das „Alpenstädtle“ oder auch die 5-Täler-Stadt genannt hat eine neue Attraktion. Auf den Hausberg, den „Muttersberg“ wurde die alte Seilbahn durch eine technisch moderne und leistungsfähige Gondelumlaufbahn ersetzt. Die Wanderung auf den Hohen Frassen führt auf einen Gipfel unter der 2000-Meter-Höhe, doch die Aussicht ist beachtlich.



Wanderroute:

Muttersberg (1420 m) – Hohe-Frassen-Hütte – Hoher Frassen (1979 m) – Tiefenseesattel – Muttersberg (1420 m)

Gehzeit: 5 ½ Std.,

Wanderkategorie: 3

Wanderführer: Alfred Danna



Treffpunkt:

7.10 Tourismusbüro Gaschurn

7.20 Tourismusbüro St. Gallenkirch



Abfahrt:

Gaschurn 7.10 (Wanderführer steigt in St. Gallenkirch zu)
St. Gallenkirch PA 7.28, Schruns (Montafonerbahn) ab 8.03



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 73 Zur Lindauer Hütte

Wanderung durch ein historisches Tal

Freitag, 28.09.2007

Seit vielen Jahrhunderten ist dieses Tal besiedelt und dient als Alp- und Weidefläche für die Tschaggunser Bauern. Direkt über den Alpweiden erheben sich die weißen Kalkgipfel des Rätikon, die Sulzfluh, Drusenfluh und die markanten Drei Türme. Gleich neben der Lindauer Hütte befindet sich ein kleiner, aber sehenswerter Alpenblumengarten.



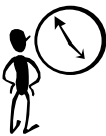
Wanderroute:

Golm/Bergstation (1900 m) – Lindauer Hütte (1744 m) – Porzalengawald – Gauertal – Latschau (1000 m)

Gehzeit: 4 ½ Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführer: Hedi Blum



Treffpunkt:

08.50 „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt mit Bus:

ab Schruns 09.05, Tschagguns ab 09.07, Latschau an 09.20



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Sonnenschutz und -brille, Getränk, Jause, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Event. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 248 - Zum Grasjoch

Auf die sonnigen Höhen von St. Gallenkirch

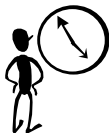
Freitag, 28.09.2007

Schon die alten Walser wussten, die besten Plätze, wo sie ihre Maisäss Siedlungen hinbauen sollten. Die Wanderung über die sonnigen Höhen oberhalb von St. Gallenkirch bieten eine prächtige Aussicht auf das Tal und auf die Bergspitzen der Silvretta im Süden.

Wanderroute: St. Gallenkirch (880 m) – Zamang Alpe - Grasjoch (1975m) – Beerböda – St. Gallenkirch



Gehzeit: 6 Std. Jause mitnehmen!
Wanderkategorie: 3
Wanderführer: Otto Rudigier



Treffpunkt:
8.15 Tourismusbüro Gaschurn
(Wanderführer ist in St. Gallenkirch)
8.30 Tourismusbüro St. Gallenkirch



Abfahrt:
8.28 Gaschurn, 8.38 an St. Gallenkirch
Start: 9.00 Uhr



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.